

## Die Herberge feiert ihr 25-jähriges Bestehen

Am 30. Juni 2024 feierte die Herberge in festlicher Runde ihr 25-jähriges Bestehen. Verantwortliche, Kooperationspartner, Festredner und Gäste blickten auf die Geschichte der Einrichtung zurück und betonten ihre Wichtigkeit für unser Gemeinwesen.

„Als bundesweit einzige Kirchengemeinde wagten wir uns 1999 an die Aufgabe, die Arbeit mit wohnungslosen Menschen im Bodenseekreis zu gestalten“, berichtet Dekan Herbinger. „Aus den überwiegend ehrenamtlich getragenen Strukturen der Anfangsjahre hat sich die Herberge zu einer zentralen Anlaufstelle für Menschen in Wohnungsnot entwickelt, die aus unserem Landkreis nicht mehr wegzudenken ist.“

Der Abriss der ehemaligen „Baracke“ und der Neubau der Einrichtung in den Jahren 2014/ 2015 bedeuteten für die Gesamtkirchengemeinde ein hohes Risiko. „Auch wenn die Trägerschaft für die Herberge uns immer wieder herausfordert und bisweilen auch überfordert, sind wir stolz, dass es uns gelingt, Menschen in größter Not ein wirksames Hilfsangebot machen zu können“, so der Dekan. Mit dem Sozialamt Bodenseekreis habe man einen verlässlichen Partner, der, damals wie heute, bereit sei, die Angebote der Herberge zum Wohl der Menschen weiterzuentwickeln.

Angesichts der mannigfaltigen Problemlagen der Hilfesuchenden und der dramatischen Lage auf dem Wohnungsmarkt sind unsere Hilfen wichtiger denn je“, erzählt Stefanie Leonhard, die Leiterin

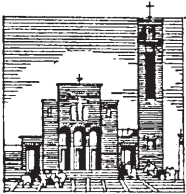
der Herberge. Es gehe in der Herberge fast immer um existenzielle Themen: sich aufwärmen nach einer kalten Nacht draußen, mithilfe der Beratung Hilflosigkeit und Ohnmacht überwinden, ein warmes Essen haben, eine Atmosphäre vorfinden, in der man sich angenommen fühlt, Sicherheit, Wertschätzung oder Ansprache erfährt. „Auch wenn die Herberge im Lauf der Jahre viele Veränderungen durchlebt hat: das Engagement und das Herzblut für die Arbeit mit wohnungslosen Menschen prägen die Einrichtung beständig seit 25 Jahren. Das haupt- und ehrenamtliche Team arbeitet jeden Tag daran, dass wohnungslosen Menschen ihr schwieriger Alltag erleichtert wird, dass sie wieder Hoffnung und Perspektiven entwickeln und Auswege aus ihrer Situation finden“, so Leonhard.

Besonders wichtig ist die Unterstützung, die die Herberge aus der Bürgerschaft und den Kirchengemeinden erfährt. Viele Menschen spenden Zeit, Geld, Arbeitskraft oder ihren Rat. Sie zeigen, dass die wohnungslosen Menschen nicht alleine stehen, am Rand und außen vor, sondern mittendrin sind, ein Teil der Bürgerschaft hier vor Ort.

Dieses Miteinander zeigte sich auch am Jubiläumsfest: über 180 Gäste, darunter VertreterInnen der Kirchen, der Gemeinden und des Landkreises, feierten gemeinsam mit aktuellen und ehemaligen Verantwortlichen und Mitarbeitenden der Herberge, ihren PartnerInnen, BewohnerInnen, Gästen und Unterstützern.



# SEELSORGEEINHEIT FRIEDRICHSHAFEN-MITTE



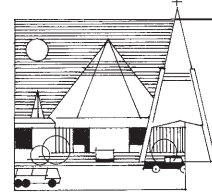
## St. Petrus Canisius

Katharinenstraße 14  
Telefon 3896-11



## St. Nikolaus

Katharinenstraße 14  
Telefon 3896-11



## St. Columban

Paulinenstraße 98/1  
Telefon 2899-20  
Fax 28992-19

### Samstag, 14. September

17:00 Beichtgelegenheit

18:30 Eucharistiefeier zum Sonntag,  
Firmstart, mit Jugendchor

### Sonntag, 15. September

9:30 Eucharistiefeier,  
Familiengottesdienst  
Vorstellung Pastoralreferent  
Matthias Fahrner  
12:12 Eucharistiefeier in ital. Sprache

8:00 Eucharistiefeier  
11:00 Eucharistiefeier  
14:00 Eucharistiefeier in kroat. Sprache  
20:30 Orgelherbst

### Montag, 16. September

8:30 Eucharistiefeier

### Dienstag, 17. September

9:00 Eucharistiefeier

### Donnerstag, 19. September

12:10 Eucharistiefeier

9:00 Kolping-Gottesdienst  
18:30 Eucharistiefeier

### Freitag, 20. September

15:30 Firmstart im HKD  
19:00 Eucharistiefeier in der „Kleinen kirche!“  
mit Vorstellung der Firmlinge

8:30 Eucharistiefeier  
10:00 Orgelandacht zur Marktzeit  
16:00 Wort-Gottes-Feier,  
Königin-Paulinenstift

## AUS UNSERER SEELSORGEEINHEIT

### Laudato Si

Von Montag, 16. bis Donnerstag, 19. September geht es auch in diesem Jahr in den Bregenzerwald nach Bezau. Die beliebte Seniorenfahrt ist wieder ausgebucht. Wir wünschen allen Mitreisenden sonnige und erlebnisreiche Tage in der schönen Bergwelt und eine gesunde Heimkehr. Herzlichen Dank den Begleitpersonen Diakon Ryszard Rzesny, Ulrike Halder und Silke Rundel, die sich in bewährter Weise vor Ort um das Wohl der Seniorinnen und Senioren kümmern und ein abwechslungsreiches Programm zusammenstellen.

### Vorbild katholische Kirche

Die Unabhängige Beauftragte für Fragen des sexuellen Kindesmissbrauchs, Kerstin Claus, hat die beiden großen Kirchen aufgefordert, „einen kirchengesetzlichen Rahmen für Aufarbeitung“ zu schaffen. Zu den Entschädigungen sagte sie im Hinblick auf die übrigen Institutionen und Kirchen in Deutschland, das katholische System der Unabhängigen Anerkennungskommission könne hier als Vorbild dienen, die über alle Anträge auf Anerkennungszahlungen aus den 27 Bistümern in Deutschland zentral entscheidet. Insgesamt wurden seit ihrem Start am 1. Januar

2021 bereits rund 57 Millionen Euro an Betroffene von Missbrauch in der katholischen Kirche ausgezahlt. (aus: katholisch.de, 29.8.)

### Gerne zum Gespräch bereit

<b>Dekan Herbinger</b>	389612
<b>Pater Niklaus</b>	39906117
<b>Pastoralreferent Fahrner</b>	015167659790
<b>Pastoralreferent Heger</b>	2899211
<b>Diakon Rebmann</b>	370041
<b>Pastoralassistent Montefusco</b>	376443
<b>Diakon Ardemani</b>	7005903



### Klartext

Der Jakobusbrief redet Klartext:  
„... was nützt es, wenn einer sagt,  
er habe Glauben,  
aber es fehlen die Werke?“

Selbst der glühendste Glaube verglüht,  
wenn das Handeln ausbleibt.  
Erst im beglaubigten Handeln entscheidet  
sich Zukunft – auch des Glaubens!

Gott traut sie uns zu – die Zukunft.  
Gott mutet sie uns zu – die Zukunft.  
Gott ermutigt uns – zur Zukunft,  
zum Handeln für Gottes alles umfassenden  
Schalom.

Dorothee Sandherr-Klemp  
(zu Jak 2,14–18) aus: *Magnificat. Das Stundenbuch 09/2024, in Pfarrbriefservice.de*

## ST. PETRUS CANISIUS

### Diese Woche in unserer Gemeinde

#### Beichtgelegenheit

Samstag, 17 Uhr, St. Nikolaus

#### Mitteilungen

#### Vorstellung Pastoralreferent

##### Matthias Fahrner

Am Sonntag, 15. September wird sich der neue Pastoralreferent Matthias Fahrner vorstellen. Er hat seinen Dienst in unserer Seelsorgeeinheit im September begonnen. Seine Aufgaben bei uns werden sein: Erstkommunionvorbereitung, pastorale Betreuung der Kindergärten, Beerdigungs- und Predigtdienste.

Wir wünschen Herrn Fahrner einen guten Start und viel Freude in seinem neuen Wirkungsbereich.

#### Homepage

[www.katholisch-friedrichshafen.de/stpetruscanisius/](http://www.katholisch-friedrichshafen.de/stpetruscanisius/)

### Unsere regelmäßigen Treffs

#### Kinderchor (6 J. – 12 J.):

Donnerstag 17:00 Uhr

#### Kleiner Chor La Musica (HKD):

Donnerstag 18:30 – 19:30 Uhr

#### Chorgemeinschaft St. Nik./St. P. Can. (HKD):

Donnerstag 20 – 22 Uhr

Foto: Peter Kan



Der Engel Michael symbolisiert die Kraft, die Macht und die Herrlichkeit Gottes. So fremd uns dieses Bild vom geflügelten Gottesstreiter mit dem Schwert, der den Drachen besiegt, geworden ist, so notwendig ist die Botschaft, die dahinter steht. Nur Gott ist Gott und kein Mensch. Und kein Mensch darf und kann sich zu Gott aufschwingen. Immer wenn Menschen das versucht haben, hat es nicht zu ihrer Vergöttlichung, sondern zu ihrer Entmenschlichung geführt.

## ST. NIKOLAUS

### Diese Woche in unserer Gemeinde

#### Mittagstisch

Mittwoch, 18. September, 12 – 13 Uhr, Gemein-dehaus

#### Mitteilungen

#### Am Sonntag

im 11 Uhr-Gottesdienst wird sich Pastoralreferent Matthias Fahrner vorstellen. Er hat seinen Dienst in unserer Seelsorgeeinheit im September begonnen. Seine Aufgaben bei uns werden sein die Erstkommunionvorbereitung, die pastorale Betreuung der Kindergärten, Beerdigungsdienst und Predigtendienst. Wir freuen uns auf die Vorstellung und wünschen Herrn Fahrner einen guten Start sowie Gottes Segen für sein Wirken.

#### Orgelherbst

Herzlich einladen möchten wir zum zweiten Konzert der Reihe unter dem Motto „Orgel und Orchester“. Begleitet von einem Orchester unter Leitung von Nikolai Geršak wird Stina Strehar an der Orgel zu hören sein. Zur Aufführung kommen Werke von Rheinberger und anderen Komponisten. Beginn am Sonntag, 15. September ist um 19 Uhr, Karten zu € 13 sind 45 Minuten vor Beginn an der Abendkasse erhältlich.

#### Orgelandacht zur Marktzeit

Diese Woche wird Herr Manuel Mader, seit September Kantor an der Schlosskirche Friedrichshafen an unserer Woehl-Orgel zu hören sein. Herr Mader hat als Nachfolger von Herrn Sönke Wittnebel die Leitung der Kantorei, des Gospelchors und der Kinderchöre inne. Der Eintritt für die halbstündige Orgelandacht mit Impuls und Segen ist frei, wir bitten um eine Spende zur Deckung unserer Unkosten.

#### Es sind noch Plätze frei

für den Seniorenausflug am Donnerstag, 19. September ins Rädle nach Nonnenhorn. Der Halbtagesausflug startet um 13:45 Uhr am Stadtbahnhof. Wir freuen uns über Ihre Anmeldung im Pfarrbüro unter Tel. 3896-11 bis spätestens Dienstag, 17. September.

#### Messintentionen

Donnerstag: Richard, Edeltraud Freudenreich  
Freitag: Paula, Andreas Schmidberger



## ST. COLUMBAN

### Diese Woche in unserer Gemeinde

#### Firmstart

Samstag, 14. Sept., 15 – 18:30 Uhr, ARCHE

#### Arbeitskreis Ökumene

Dienstag, 17. Sept., 19:30 Uhr, Bonhoefferkirche

#### Kolping-Frühstück

Donnerstag, 19. Sept., im Anschluss an den Gottesdienst, Kolpingszimmer

#### Mitteilungen

#### Kirchengemeinderatswahl 2025

Die nächste Wahl zum Kirchengemeinderat steht an. Diese findet regulär am 29./30. März 2025 statt. Ein Wahlausschuss wurde fristgerecht gebildet und die Zahl der Sitze für die kommende Periode ist festgelegt worden. Gewählt werden 10 Räte.

#### Der ökumenische Helferkreis Asyl St. Columban feiert Jubiläum!!

Bereits 10 Jahre ist es nun her, dass die ersten Flüchtlinge in der nahegelegenen Gemeinschaftsunterkunft in der Paulinenstraße untergebracht wurden; seither engagieren sich Frauen und Männer von St. Columban und aus der Bonhoeffergemeinde für diese Menschen, die aus Not, insbesondere aus Kriegsgebieten, zu uns gekommen waren und inzwischen z.T. schon Ihre Nachbarn sind. Stets sahen und sehen wir uns dazu aufgerufen: „so sollten wir uns als Christinnen und Christen bemühen, Begegnung und Dialog zu fördern, und dazu beizutragen, dass alle Menschen in einer religiös und kulturell pluralen Gesellschaft friedlich zusammenleben.“ (sh. Pastorale Prioritäten in der Diözese Rottenburg-Stuttgart, 2007)

Lassen Sie sich einladen zum ökumenischen Dankgottesdienst am Sonntag, 22. September um 10 Uhr in St. Columban zusammen mit geflüchteten Menschen, die z.T. hier in unserer Gegend wohnen und anschließend in der Arche zum kurzen Rückblick, zur Begegnung und zum miteinander Teilen der Speisen aus den verschiedenen Ländern.

Wir freuen uns auf Euer/Ihr Kommen! (Annetarie Fricker für den HK Asyl)

#### Messintentionen

Samstag: Pfr. Erich Legler

#### Unser Pfarrbüro

StColumban.Friedrichshafen@drs.de

Frau Fischer

Dienstag 8 – 11 Uhr

Mittwoch 15 – 17:30 Uhr

Donnerstag 09 – 11:30 Uhr

### Unsere Pfarrämter und unser Pfarrbüro

StPetrusCanisius.Friedrichshafen@drs.de / StNikolaus.Friedrichshafen@drs.de

Frau De Angelis, Frau Schneider, Frau Paul

Montag – Freitag 9 – 12 Uhr

Donnerstag 14 – 18 Uhr

Montag, Dienstag 14 – 16 Uhr  
und nach telefonischer Vereinbarung

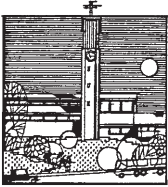
### Unser Pfarrbüro

StColumban.Friedrichshafen@drs.de

Frau Fischer

Mittwoch 15 – 17:30 Uhr

Donnerstag 09 – 11:30 Uhr



## St. Magnus

Fischbach  
Heiligenbergstraße 1  
Telefon 9529990  
Fax 95299988

### Samstag, 14. September

18:30 Eucharistiefeier zum Sonntag  
† Gallus Merk, Angehörige;  
Klaus Bommer

### Sonntag, 15. September

10:00 Ökumenischer Gottesdienst, Fildlenplatz  
14:00 Rosenkranz

### Dienstag, 17. September

10:00 Eucharistiefeier, St. Vitus

### Mittwoch, 18. September

8:30 Ökumenischer Schulanfangsgottesdienst

### Samstag, 21. September

12:15 Tauffeier

### Sonntag, 22. September

#### Caritassonntag

10:00 Eucharistiefeier  
14:00 Rosenkranz

### Diese Woche in unserer Gemeinde

#### Offener Mittagstisch

Dienstag, 17. Sept., 12 Uhr, Magnussaal

#### Prisma-Chor

Freitag, 20. Sept., 19:30 Uhr, Magnussaal

### Mitteilungen

#### Kolping Familie

Donnerstag, 19.09.2024, 19 Uhr

#### Landrat Prayon tischt auf

Die Kolpingsfamilie Fischbach und der CDA-Kreisverband Bodensee laden zu einem Abend mit Landrat Prayon ein. Die Veranstaltung findet im Magnussaal statt. Herr Landrat Prayon spricht über die Aufgabenvielfalt des Landkreises. Themen seines Vortrags mit anschließender Fragerunde sind unter anderem Verkehr, Migration, Bürgergeld, Wohnungsnot, Energiewende sowie frühkindliche und berufliche Bildung. Herr Prayon hilft an diesem Abend bei der Bewirtung. Um die kleine Mahlzeit planen zu können, wird um Anmeldung bis zum 15. September 2024 gebeten, per E-Mail an „cda\_und\_kolping@gmx.de“ oder telefonisch unter 0151 1265 0680.

#### Nachbarschaftshilfe

Frau Kraus, Sozialstation FN, Tel. 22101

### Unsere regelmäßigen Treffs

#### Senioren-gymnastik

Montag, 9:30 Uhr, Magnussaal

#### Känguru-Singstunde

Donnerstag, 10:00 Uhr, Magnussaal

#### Kirchenchor

Probe Freitag, 19:30 Uhr, Magnussaal oder DGH Schnetzenhausen

### Unser Pfarrbüro

StMagnus.Friedrichshafen@drs.de  
Frau Dietenberger/Frau Burghardt

Montag 10 – 12 Uhr  
Dienstag Nachmittag 15 – 17 Uhr  
Donnerstag 9 – 12 Uhr  
Freitag 9 – 11 Uhr

Foto: Michael Tillmann



**Wir sollten das Kreuz  
nicht als Halskette tragen,  
sondern als unser Leben.**

Bruder Andrew

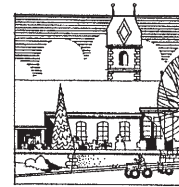
### AUS UNSERER SEELSORGEEINHEIT

#### Gottesdienst am Fildlenplatz (15.09.)

Herzliche Einladung zum ökumenischen Gottesdienst im Grünen, den wir am 15. September, um 10:00 Uhr zusammen mit der katholischen Kirchengemeinde am Fildlenplatz in Fischbach feiern wollen. Pfarrer Michael Benner predigt über das Bekenntnis des Petrus. Als erster hat er erkannt, wer dieser Jesus von Nazareth wirklich ist und dass Nachfolge einen Preis hat (Markus 8,27-38). Musikalisch begleitet wird der Gottesdienst von Musikgruppe der Evang. Kirchengemeinde Manzell.

#### Mit vielen dienstags zu Tisch: MIT-TAGS-TISCH

„Gebt ihr ihnen zu Essen“ (Mt 14,16)  
Jeden Dienstag um 12 Uhr im Magnussaal, Kapellenstraße 55 in Fischbach.  
Unser Motto lautet: Wir geben was wir können - und Sie auch - Sie kommen allein? Sie bringen jemand mit? Sie wollen nur mal gucken? Jede(r) ist bei uns herzlich willkommen. Wir freuen uns auf Sie und bitten Sie zu Tisch!  
Das ehrenamtliche Team Offener Mittagstisch FN-West



## St. Peter und St. Paul

Schnetzenhausen  
Fahrtwiesenstraße 4  
Telefon 41112  
Fax 4008490

### Sonntag, 15. September

10:00 Ökumenischer Gottesdienst, Fildlenplatz  
in Fischbach

### Dienstag, 17. September

11:15 Ökum. Schulanfangsgottesdienst

### Mittwoch, 18. September

17:45 Rosenkranzgebet  
18:30 Eucharistiefeier  
† Manfred, Anni, und Eugen Angele;  
Otto, Maria und Anton Lutz

### Samstag, 21. September

18:30 Eucharistiefeier  
Diese Woche in unserer Gemeinde

### Clever + fit

### Mittwoch, 18. Sept., 15 Uhr, Pfarrhaus

#### Seniorenachmittag

Unsere Senioren sind am Donnerstag, 19. September, um 14:30 Uhr zum Seniorenachmittag ins Pfarrhaus herzlich eingeladen

### Mitteilungen

#### Öffnungszeiten im Pfarrbüro

Ab 11. September ist das Pfarrbüro wieder mittwochs von 8 bis 11 Uhr geöffnet.

#### Nachbarschaftshilfe

Frau Kraus, Sozialstation FN Tel.22101

### Unsere regelmäßigen Treffs

#### Kirchenchor

Probe Freitag, 19:30 Uhr, DGH oder Magnussaal in Fischbach

#### Spieleabend 14-tägig

Donnerstag, 19 Uhr, Pfarrhaus

#### Nachbarschaftshilfe

Frau Kraus, Sozialstation FN, Tel. 22101

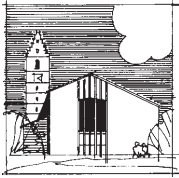
### Unser Pfarrbüro

StPeterundPaul.Schnetzenhausen@drs.de  
Frau Dietenberger  
Mittwoch 8 – 11 Uhr



### Gerne zum Gespräch bereit

Pfarrer Benner 9529990  
Gemeindereferent Bauer 95299921



**St. Johannes Baptist**

Ailingen  
Ittenhauser Straße 3  
Telefon 6033940  
Fax 6033948

**Sonntag, 15. September,  
24. Sonntag im Jahreskreis**  
10:00 ökumenischer Gottesdienst  
(1250 Jahre Ailingen)

**Donnerstag, 19. September**  
8:30 Eucharistiefeier

**Samstag, 21. September**  
19:00 Orgelkonzert von W. Lichtscheidel

**Mitteilungen**

**Liebe Seniorinnen, liebe Senioren,**  
für Kurzentschlossene gibt es noch ein paar Plätze für den Senioren-Ausflug am Dienstag, 17. September zum Rheinfall nach Schaffhausen und nach Salem.

Abfahrt ist um 9 Uhr beim Roncalli-Haus. Anmeldungen bei Theresia Herold, Tel. 07541/6524 Ihr Seniorenteam

**Unsere regelmäßigen Treffs**

**Kirchenchor**  
mittwochs 20 Uhr, Roncalli-Haus

**Ministranten**  
dienstags 16:30 Uhr, Jugendraum  
mittwochs 18:30 Uhr, Jugendraum

**Unser Pfarrbüro**

StJohannesBaptist.Ailingen@drs.de  
Frau Graf  
Mittwoch 15 – 17 Uhr  
Donnerstag 9 – 12 Uhr



**Gerne zum Gespräch bereit**

**Pfarrer Hangst** 07546 5276

**Gemeindereferentin Willers** 0160 99529891

**GOTTESDIENSTZEITEN IN  
ST. MARTINUS OBERTEURINGEN**

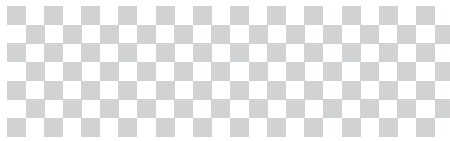
**Freitag, 13. September**  
8:00 Eucharistiefeier

**Sonntag, 15. Sept., 24. Sonntag i. Jk.**  
8:30 Eucharistiefeier

**Montag, 16. September**  
19:00 Taizé-Andacht in der St. Georg-Kapelle

**Freitag, 20. September**  
8:00 Eucharistiefeier

**Samstag, 21. September**  
11:00 Tauffeier für das Kind Leni Dorner



**AUS UNSERER SEELSORGEEINHEIT**

**Einladung zum Orgelkonzert**

Nach 7 Jahren gibt der gebürtige Ailingen, Winfried Lichtscheidel wieder ein Konzert auf der Ailingen „Kiene – Orgel“

Wie angekündigt ist es dem Kirchengemeinderat Ailingen gelungen, Winfried Lichtscheidel, ein Sohn der Gemeinde, und mittlerweile international anerkannter und gefeierter Virtuose an der Orgel für ein weiteres Konzert an der heimischen Orgel zu gewinnen. Anlässlich des Jubiläumsjahres „1250 Jahre Ailingen“ wird er am 21. September ab 19:00 Uhr in der Ailingen St. Johannes Kirche zu hören sein.

Ein paar Stationen aus der Vita von Winfried Lichtscheidel:

geb. 1980 in Friedrichshafen, studierte nach dem Abitur Kirchenmusik und Orgel als künstlerisches Hauptfach an der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Stuttgart, u.a. Orgel bei Prof. Bernhard Haas und Prof. Dr. Ludger Lohmann; Orgelimprovisation bei Prof. Willibald Bezler und Prof. Hans Martin Corrinth; Chorleitung bei Prof. Dieter Kurz. 2008 schloss er mit dem Master-Examen (A-Prüfung) für Kirchenmusik und 2010 – nach erfolgreichem Aufbaustudium in der Solistenklasse von Prof. Lohmann – mit dem Konzertexamen ab.

Bei nationalen und internationalen Orgelwettbewerben errang Winfried Lichtscheidel zahlreiche Preise:

-1. Preis beim Europäischen Orgelwettbewerb in Ljubljana

-Gewinner des Internationalen Orgelwettbewerbes „Domberg- Prediger“ in Erfurt,

-1. Preis beim Internationalen Orgelwettbewerb „Olivier Messiaen und Max Reger“ in Graz

-1. Preis beim 2. Internationalen Orgelwettbewerb „Orgelstadt Landsberg“ 2007 in Landsberg am Lech.

-Zuletzt war er 2009 Preisträger beim Internationalen Bach-Wettbewerb in Wiesbaden.



**St. Petrus u. Paulus**

Ettenkirch  
Petrus-Mohr-Weg 3  
Telefon 07546 2117  
Fax 07546 9178097

**Samstag, 14. September**  
18:00 Eucharistiefeier

**Sonntag, 15. Sept., 24. Sonntag i. Jk.**  
10:00 Wort-Gottes-Feier

**Unsere regelmäßigen Treffs**

**Kirchenchor**  
Dienstags, 19:30 Uhr, Bürgersaal

**Unser Pfarrbüro**

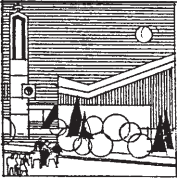
StPetrusundPaulus.Ettenkirch@drs.de  
Frau Schorpp  
Montag 9 – 12 Uhr

-Künstlerförderpreis der Stadt Friedrichshafen. Als Organist konzertierte Winfried Lichtscheidel bei renommierten Festivals in mehreren Ländern Europas (Deutschland, Großbritannien, Slowakei, Slowenien, Österreich, Italien, Frankreich, Portugal). Rundfunkaufnahmen in Wien, im großen Sendesaal des ORF-Radiokulturhauses, sowie beim BR und DLF ergänzen seine vielfältige Tätigkeit als Orgelvirtuose. Während des Studiums war Winfried Lichtscheidel als Kirchenmusiker in mehreren Kirchengemeinden am Bodensee tätig. Von 2010 bis 2023 war Winfried Lichtscheidel Organist und Kantor an St. Martinus und Ludgerus in Sendenhorst. An der dortigen Woehl-Orgel spielte er u.a. die sämtlichen Orgelsymphonien von Ch.M. Widor und L. Vierne ein. Seine Einspielung mit den 10 Orgelsymphonien von Charles Marie Widor wurde 2018 mit dem Preis der deutschen Schallplattenkritik ausgezeichnet. Seit April 2023 ist er als Nachfolger von Johannes Skudlik Dekanatskirchenmusiker an der Stadtpfarrkirche Mariä Himmelfahrt in Landsberg am Lech und künstlerischer Leiter des internationalen Landsberger Orgelsommers. 2023 erfolgte eine Einspielung der sieben Choralfantasien anlässlich des 150. Geburtstag von Max Reger an der Schmid-Orgel der Stadtpfarrkirche in Landsberg.

Für das Konzert in Ailingen hat der Künstler ein sehr ansprechendes Programm zusammengestellt. Er wird u.a. Werke von Johann Sebastian Bach, Johann Bernhard Bach, Enjott Schneider, Richard Wagner und Max Reger interpretieren! Freuen Sie sich mit uns auf dieses wundervolle Konzert in der Ailingen Kirche, St. Johannes Baptist..

Der Eintritt ist frei, jedoch sind Spenden sehr willkommen!

Der Reinerlös des Abends wird zu Gunsten von Renovierungsarbeiten an der Kirche verwendet.



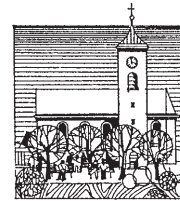
## St. Maria

Werthmannstraße 44/7  
Telefon 53084  
Fax 583443



## Zum Guten Hirten

Dahlienweg 1  
Telefon 388740  
Fax 3887422



## St. Nikolaus Berg

Schulstraße 7  
Telefon 51940

### Samstag, 14. September, Fest Kreuzerhöhung

8:30 Eucharistiefeier für die SE	17:45 Rosenkranz
	18:30 Eucharistiefeier zum Sonntag mit Erwachsenentaufe

### 24. Sonntag im Jahreskreis, 15. September

8:45 Eucharistiefeier der poln. Gemeinde	7:55 Rosenkranz
10:15 Eucharistiefeier	8:45 Eucharistiefeier
11:30 Tauffeier für Amelia Wesener, Friedhofskirche	

### Montag, 16. September, hll. Kornelius und Cyprian

10:00 Eucharistische Anbetung

### Dienstag, 17. September, hll. Hildegard v. Bingen und Robert Bellarmin

8:00 Eucharistiefeier	17:45 Rosenkranz	19:45 Eucharistische Anbetung
	18:30 Eucharistiefeier, anschl. Eucharistische Anbetung	

### Mittwoch, 18. September, hl. Lambert

17:45 Rosenkranz  
18:30 Eucharistiefeier

### Donnerstag, 19. September, hl. Januarius

18:30 Eucharistiefeier, anschl. Eucharistische Anbetung

### Freitag, 20. September, hll. Andreas Kim Taegon und Paul Chong Hasang u. Gefährten

8:00 Eucharistiefeier

### Samstag, 21. September, Fest hl. Matthäus, Apostel und Evangelist

17:45 Rosenkranz	15:00 Trauung Niklas Sass und Catarina Traub
18:30 Eucharistiefeier zum Sonntag	

## AUS UNSERER SEELSORGEEINHEIT

### Messintentionen in unserer Seelsorgeeinheit

#### ST. MARIA

Donnerstag: Peter Hoffmann, Luise Weiß

#### ZUM GUTEN HIRTEN

Samstag, 14. Sept.: Klaus Hagenmaier und verstorbene Angehörige

#### ST. NIKOLAUS BERG

Mittwoch: Lotte, Arthur Kienzle, Paul,

Erika Ruetz; Sonntag: Erwin Ludwig

### Feste feiern wie sie fallen

Am 14. September feiert die Kirche das Fest Kreuzerhöhung. Es erinnert an Vorgänge im 4. Jahrhundert. Kaiserin Helena will das Kreuz Jesu gefunden haben und an dieser Stelle wird die Auferstehungskirche (Grabeskirche) errichtet und am 13.9.335 eingeweiht. Am Tag darauf wird vom damaligen Patriarchen Makarios I. und den Klerikern das Kreuz auf eine Anhöhe gebracht. Dort zeigen (erhöhen) sie es, damit auch die bislang vergeblich Wartenden es sehen und verehren können. Daher der Name des Festes: Kreuzerhöhung. Dass das Kreuz letztlich für

Segen und Heil steht, das zeigt sich auch darin, dass wir seit Mai um gedeihliches Wetter gebeten haben. An Kreuzerhöhung wird zum letzten Mal der sog. Wettersegen erbeten. Dazu feiern wir am Samstag, den 14. September um 8:30 Uhr eine hl. Messe in St. Maria.

### Hildegard von Bingen

Hildegard von Bingen wurde 1098 als eines von insgesamt zehn Geschwistern geboren. Weder ihr genauer Geburtsort noch ihr Geburtstag sind bekannt. Als Kind soll sie kränklich gewesen sein und schon unter ihren berühmten Visionen gelitten haben. Auch deswegen wurde sie als Kind in die Obhut eines Klosters gegeben, um religiös erzogen zu werden. Sie war Autorin und Beraterin vieler einflussreicher Persönlichkeiten ihrer Zeit, wie Friedrich Barbarossa oder dem damaligen Papst. Ihre Bücher befassen sich mit Religion, Medizin, Ethik und Musik. Sie berichtete immer wieder von göttlichen Visionen, die sie erteilten. Sie gründete das Kloster Rupertsberg. Um 1150 bezog sie mit ihren Schwestern die neue Wirkungsstätte. Hildegard von Bingen verfasste auch medizinische Abhandlungen, ba-

sierend auf ihrem Kräuterwissen. Ihr Werk „Causae et curae“ setzt sich beispielsweise mit Entstehung und Behandlung verschiedener Krankheiten auseinander. Hildegard brachte die medizinische Tradition ihrer Zeit mit dem Heilkräuterwissen aus der Volksmedizin zusammen und schuf so eine vollkommen neue Volksmedizin. Neben Heilpflanzen und Kräutern spielten Gewürze eine große Rolle im Leben der Äbtissin. Ingwer, Bertram, Galgant und andere längst vergessene Gewürze kamen bei ihr zum Einsatz. Hunderte Heilkräuter kommen in den Büchern Hildegard von Bingen vor, darunter auch zwei ihrer Lieblingsgewürze: Bertram und Galgant. Beide kamen nahezu täglich auf den Tisch, Bertram wegen seiner positiven Wirkung auf die Verdauung, Galgant wegen seiner durchblutungsfördernden Funktion und seiner Hilfe bei Magenleiden und Verstopfung. Hildegard war für viele Menschen schon zu Lebzeiten eine Heilige – auch aufgrund ihrer medizinischen Kenntnisse. 2012 wurde sie von der katholischen Kirche offiziell in den Heiligenkalender aufgenommen. Ihr Gedenktag ist der 17. September.

## ST. MARIA

### Diese Woche in unserer Gemeinde

#### Bibelkreis

Mittwoch, 18. Sept., 17 Uhr, Gemeindezimmer

#### Mitteilungen

##### Elisabethfrauen

Unsere Elisabethfrauen treffen sich am Dienstag, 17. September um 15 Uhr im Gemeindesaal im Gemeindehaus St. Maria zum Austausch und gemütlichen Beisammensein.

##### Liebe Seniorinnen und Senioren,

zu unserem nächsten Seniorennachmittag am Mittwoch, 18. September, um 14:30 Uhr im Gemeindesaal St. Maria, laden wir Sie ganz herzlich ein. Diesmal wird Herr Dr. Sauter uns humorvolle Erlebnisse aus seinem Berufsleben als Arzt erzählen. Unser Bewirtungsteam wird Sie mit Kaffee und leckeren Kuchen verwöhnen. Freuen Sie sich mit uns auf einen schönen Nachmittag. Ihr Senioren- und Bewirtungsteam

##### Firmstart

Am Samstag, 14. Sept., 15 – 19:30 Uhr ist der offizielle Start der Firmvorbereitung für dieses Jahr. Das erste Treffen findet in Kleingruppen in St. Columban statt, am Freitag, 20. Sept., 15:30 – 20 Uhr in St. Petrus Canisius.

#### Unsere regelmäßigen Treffs

##### Kirchenchor St. Maria

Freitag, 19 Uhr, Gemeindesaal

##### Unser Pfarrbüro

MariaeGeburt.Friedrichshafen-Jettenhausen@drs.de

Frau Dankwart: elke.dankwart@drs.de

Tel. 53084

Dienstag 8:30 – 11 Uhr

Mittwoch 14:30 – 16 Uhr

Donnerstag 9 – 11 Uhr

Freitag 9 – 11 Uhr

**Bibelwort: Markus 8,27-35**

## AUSGELEGT!

### In jener Zeit ging Jesus mit seinen Jüngern in die Dörfer bei Cäsarea Philippi.

Vor einigen Jahren war ich einmal dort, im ehemaligen Cäsarea Philippi, im heutigen Banias. Die Gegend liegt am Fuße des Hermongebirges. Über kleine Brücken überquert man die vielfältigen Arme des jungen, sauberen, plätschernden Jordan, der noch nicht zu dem großen, trägen Fluss geworden ist. Es ist eine einsame Gegend, heute an der Grenze zum Libanon. Auch damals war Cäsarea Philippi im entlegenen nördlichen Grenzland. Es geht hier nicht um geografische Beschreibungen, sondern darum, zu erahnen, warum Jesus sich mit seinen Jüngern so weit

## ZUM GUTEN HIRTEN

### Diese Woche in unserer Gemeinde

#### Seniorennachmittag

Mittwoch, 18. Sept., 14:30 Uhr, Gemeindehaus

#### Mitteilungen

##### Seniorennachmittag

Am Mittwoch, 18. September, 14:30 – 16:30 Uhr findet der nächste Seniorennachmittag im Gemeindehaus Guter Hirte statt. Herzliche Einladung zu Kaffee und Kuchen und guten Gespräch an alle Senioren und Seniorinnen. Ihr Senioren- und Bewirtungsteam freut sich auf zahlreiche Besucher.

##### Firmstart

Am Samstag, 14. Sept., 15 – 19:30 Uhr ist der offizielle Start der Firmvorbereitung für dieses Jahr. Das erste Treffen findet in Kleingruppen in St. Columban statt, am Freitag, 20. Sept., 15:30 – 20 Uhr in St. Petrus Canisius.

##### Pfarrbürozeiten

ZumGutenHirten.Friedrichshafen@drs.de

Frau Ellem: cornelia.ellem@drs.de

Tel. 388 740

Montag 9 – 11 Uhr

Dienstag 14:30 – 16 Uhr

Donnerstag 14:30 – 16:30 Uhr

Freitag 8:30 – 10 Uhr



von allen kulturellen, wirtschaftlichen oder sozialen Zentren wegbegibt, um die für ihn wesentlichen Fragen zu stellen: „Für wen halten die Menschen mich?“ und – vielleicht noch wesentlicher oder sogar intimer: „Für wen haltet ihr mich?“

Was folgt, ist ein Wechselbad von Gefühlen. Petrus antwortet: „Du bist der Messias.“ Ich kann mir nicht vorstellen, dass Jesus nicht beglückt gewesen wäre, dass jemand erkannt hat, wer er ist, und es sich auch noch zu sagen getraut hat. Und zugleich weiß Jesus, dass das nicht nur eine „schöne“ Erkenntnis ist, sondern dass es dabei um Leben und Tod geht. Für manche Entdeckungen im Leben muss man weit weg gehen. Zu kostbar sind sie, um sie nebenbei zu „erledigen“. Und es geht dabei um um das Ganze des Lebens.

Christine Rod MC

## ST. NIKOLAUS BERG

### Diese Woche in unserer Gemeinde

#### Kirchengemeinderatsitzung

Donnerstag, 19. Sept., 19:30 Uhr, Gemeindehaus

#### Mitteilungen

##### Firmstart

Am Samstag, 14. Sept., 15 – 19:30 Uhr ist der offizielle Start der Firmvorbereitung für dieses Jahr. Das erste Treffen findet in Kleingruppen in St. Columban statt und am Freitag, den 20. Sept., 15:30 – 20 Uhr in St. Petrus Canisius.

#### Unsere regelmäßigen Treffs

##### Kath. Öffentliche Bücherei Berg

Sonntags, 9:45 – 10:30 Uhr

##### Ministrantengruppe

Dienstag: 16 – 17 Uhr

Freitag: 15 – 16 Uhr

Freitag: 16 – 17 Uhr

##### Unser Pfarrbüro

StNikolaus.Berg@drs.de

Frau Ellem: cornelia.ellem@drs.de

Tel.: 51940

Mittwoch: 11:00 – 12:30 Uhr

16:30 – 18 Uhr

An den anderen Tagen erreichen Sie Frau Ellem im Pfarramt Zum Guten Hirten, Tel. 388740.

#### Gerne zum Gespräch bereit

##### Pfarrer Bauer

53084

rudolf.bauer@drs.de

##### Diakon Maier

(über Pfarrbüro Guter Hirte)

388740

rupert.maier@drs.de

##### Gemeindereferentin Eisele

3887412

adelheid.eisele@drs.de

#### IMPRESSUM

Herausgeber:

Katholische Gesamtkirchengemeinde,  
Friedrichshafen

Verlag und Gesamtherstellung:

Lorenz Senn GmbH + Co KG, Tettngang  
Telefon 07542 53080,  
Internet: www.lorenz-senn.de

Verantwortlich für die Beiträge sind die jeweiligen Verfasser bzw. die zuständigen Pfarrämter.

Vierteljährlicher Bezugspreis: 9,30 Euro.

Bestellungen über das zuständige Pfarramt oder direkt beim Verlag.

#### REDAKTION KIRCHENANZEIGER

**E-Mail:** redaktion@kirchenanzeiger-fn.de

**Redaktionschluss:** i. d. R. freitags, 11 Uhr



## Katholische Kirche Friedrichshafen

### Stadtdiakonat

Diakon Martin Rebmann;  
Katharinenst. 16, Tel. 370041;  
E-Mail-Adresse: martin.rebmann@drs.de

#### Öffnungszeiten:

Mittwoch 9 – 12 Uhr sowie 14 – 16 Uhr  
und nach Vereinbarung

#### Spendenkonto bei der Sparkasse Bodensee

IBAN DE52 6905 0001 0020 1138 90  
Stichwort Stadtdiakonat

### Die Herberge

Industrieweg 2, Tel. 32130  
DieHerberge.Friedrichshafen@vz-fn.drs.de

#### Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8:30 – 14 Uhr

### Katholische Sozialstation

Marienstr. 16, Tel. 22101, info@sozialstation-fn.de

#### Öffnungszeiten

Montag - Freitag 8:30 – 16:30 Uhr  
Von der Sozialstation betreute Personen erreichen uns rund um die Uhr.

#### Spendenkonto bei der Sparkasse Bodensee

IBAN DE53 6905 0001 0020 2877 93

### Klinikseelsorge

Diakon Dr. Thomas Borne, Tel. 961156  
Borne.Thomas@medizin-campus.de  
Sonntags, 10 Uhr: ev. oder kath. Gottesdienst

### Priesterbereitschaft

#### Krankensalbung

Tel. 960

### Hospizarbeit in Friedrichshafen

#### Hospizbewegung St. Josef

Ambulanter Hospizdienst: 0173 3711226

#### Stationäres Hospiz

Kontakt: 07541 92344105



## Kapelle St. Elisabeth

Werastr. 23,  
Eingang Zeppelinstr.  
Franziskanerinnen von Sießen  
Telefon 3766577

Die Rückbauarbeiten am Konventsgebäude von St. Elisabeth sind zwar abgeschlossen, doch wir können unsere Kapelle noch nicht nützen. Deshalb finden unsere Werktagsgottesdienste weiterhin in der Kapelle des Franziskuszentrums statt, die Sonntagsgottesdienste feiern wir im Schülercafé von St. Elisabeth, Eingang Werastraße/Nebengebäude.

Sonntag: 9.00 Uhr  
Montag: 17.30 Uhr  
Mittwoch: 17.30 Uhr  
Donnerstag: 17.30 Uhr  
Samstag: 8.00 Uhr

# TERMINE – VERANSTALTUNGEN



## Einladung zur öffentlichen Sitzung des Katholischen Gesamtkirchengemeinderats

am Dienstag, den 17.09.2024, 20.00 Uhr, im Roncallihaus Ittenhauser Str. 13, 88048 Friedrichshafen.

Tagesordnung:

Geistliches Wort

1. Katholische Sozialstation
    - Vorstellung des Jahresergebnisses 2023
    - Wiederholen des Beschlusses zum Wirtschaftsplan 2024
  2. Grundsatzbeschluss Neubau Kirche St. Maria mit Gemeindegärten für die Kirchengemeinden Zum Guten Hirten und St. Maria
  3. Jahresbericht der Herberge
  4. Jahresbericht der Kindergärten
  5. Jahresrechnung 2023 der Kath. Gesamtkirchengemeinde
  6. Kath. Verwaltungszentrum Friedrichshafen
    - Ausschreibung der Leitungsstelle
    - Abgabe der Trägerschaft an die Diözese Rottenburg-Stuttgart zum 31.12.2025
  7. Terminplan 2025
  8. Verschiedenes
- Dekan Bernd Herbinger, Vorsitzender



## Organisierte Nachbarschaftshilfe – Einführungskurs für Ehrenamtliche und Interessierte

Zeitraum: 17. Oktober 2024 – 28. November 2024, immer donnerstags 08:30 Uhr bis 11:30 Uhr

Ort: Katholisches Gemeindehaus Mariabrunner Straße 68, 88097 Eriskirch

Veranstalter: Fachstelle Organisierte Nachbarschaftshilfe Caritas Bodensee-Oberschwaben in Kooperation mit der Arbeitsgemeinschaft Organisierte Nachbarschaftshilfe im Dekanat Friedrichshafen

Infos und Anmeldung: onbh@caritas-bodensee-oberschwaben.de

Fachstelle Organisierte Nachbarschaftshilfe, Gabriele Horn-Merz, Telefon: 0173-2035350

Nachbarschaftshilfe Langenargen, Monika Baumann, Telefon: 07543/964267



## Dekanatstag, 19. Oktober 2024 in St. Martin Langenargen

Ein Tag der Begegnung innerhalb des Dekanats. Positive Resonanz erzielte der Dekanatschortag mit Gregor Linßen im Jahr 2023. Motiviert und erfüllt von dieser Begegnung der Chöre und der Feier eines beeindruckenden Gottesdienstes laden wir dieses Jahr sehr gerne alle Interessierten in unseren Seelsorgeeinheiten nach Langenargen. Mit zwei Angeboten hoffen wir auf großen Zuspruch.

Sängerinnen und Sänger der Chöre des Dekanats sind zu einem Probenachmittag eingeladen. Im Gemeindehaus St. Martin wird von 14 – 18 Uhr (mit Pause) für das Gemeinsame Abendlob geprobt. Alternativ findet für alle Interessierten von 16 – 18 Uhr ein Spaziergang „Auf den Spuren des Messweins“ statt. Der Treffpunkt ist vor der Kirche.

Der Nachmittag schließt mit dem Gemeinsamen Abendlob in St. Martin um 18.30 Uhr und einem anschließenden Konzert. Ein Flyer informiert über den genauen Ablauf.

Zur Vorbereitung und besseren Planung (Getränke und Snack) bitten wir um Anmeldung. Die Chöre melden sich bitte über ihren Chorvorstand oder ihre Chorleitung an. Für das Alternativprogramm bitten wir ebenfalls um Anmeldung im Dekanat: dekanat.friedrichshafen@drs.de



## Landrat Prayon tischt auf

Die Kolpingsfamilie Fischbach und der CDA-Kreisverband Bodensee laden am Donnerstag, den 19. September, um 19.00 Uhr zu einem Abend mit Landrat Prayon ein. Die Veranstaltung findet im Gemeindezentrum der Kirche St. Magnus in Fischbach, Kapellenstr. 50, statt. Herr Landrat Prayon spricht über die Aufgabenvielfalt des Landkreises. Themen seines Vortrags mit anschließender Fragerunde sind unter anderem Verkehr (B31, Bodenseegebirgsbahn, Flughafen), Migration und Bürgergeld, Wohnungsnot, Energiewende sowie frühkindliche und berufliche Bildung.

Herr Prayon wird an diesem Abend bei der Bewirtung helfen. Um die kleine Mahlzeit planen zu können, wird um **Anmeldung bis zum 15. September 2024** gebeten, per E-Mail an „cda\_und\_kolping@gmx.de“ oder telefonisch unter 0151 1265 0680.



## Zusammen im Glauben. Offene inklusive Gruppe

mit Meinrad Bauer. So., 15.09., 15:00 – 18:00, Tettang, Pavillon St. Anna-Quartier, Kaplaneistr. 8/1. Kontakt: 07541-95 29 99 21, meinrad.bauer@drs.de. Neue Teilnehmer sind jederzeit willkommen.

## Lebensräume gestalten! Leben im Dorf – Quartiersentwicklung

Online-Vortrag mit Alexander Hölsch, Dr. Andrea Keller, Monika Settele. Do., 19.09., 19:30 – 20:30. Online per Zoom (Link nach Anmeldung). Beitragsfrei, dank Förderung der Diözese Rottenburg-Stuttgart. Veranstalter: K-Punkt Ländliche Entwicklung in Kooperation mit keb Diözese Rottenburg-Stuttgart.

## 24. Sonntag im Jahreskreis, 15. September 2024 – Lesejahr B

**Lesung I**  
**Evangelium**

Jes 50, 5-9a  
Mk 8, 27-35

**Lesung 2**  
**Kollekte**

Jak 2, 14-18  
Gesamtkirchengemeinde